

Bundesratsbeschluss

betreffend

die als cholerafrei anzusehenden italienischen Provinzen von Neapel, Caserta, Salerno, Genua und Bergamo, und die Städte Livorno, Chioggia und Mira.

(Vom 1. Dezember 1911.)

Der schweizerische Bundesrat,

auf Grund amtlicher Berichte;

in Ausführung von Art. 49 der Verordnung über Massnahmen zum Schutze gegen die Cholera und die Pest, soweit sie die Verkehrsanstalten, den Personen-, den Gepäck- und den Warenverkehr betreffen, vom 30. Dezember 1899/4. Februar 1908;

auf den Antrag seines Departements des Innern,

b e s c h l i e s s t :

Art. 1. Die italienischen Provinzen von Neapel, Caserta, Salerno, Genua und Bergamo, sowie die Städte Livorno, Chioggia und Mira werden als cholerafrei erklärt. Infolgedessen werden die durch Bundesratsbeschlüsse vom 3. und 21. Juli, 23. August, 5. und 26. September 1911 gegenüber den Herkünften aus diesen Bezirken angeordneten Massregeln aufgehoben.

Art. 2. Dieser Beschluss tritt sofort in Kraft.

Bern, den 1. Dezember 1911.

Im Namen des schweiz. Bundesrates,

Der Bundespräsident:

Ruchet.

Der Kanzler der Eidgenossenschaft:

Schatzmann.

Bundesratsbeschluss betreffend die als cholerafrei anzusehenden italienischen Provinzen von Neapel, Caserta, Salerno, Genua und Bergamo, und die Städte Livorno, Chioggia und Mira. (Vom 1 Dezember 1911.)

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1911
Année	
Anno	
Band	5
Volume	
Volume	
Heft	49
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	06.12.1911
Date	
Data	
Seite	165-165
Page	
Pagina	
Ref. No	10 024 425

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.